Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 81 [i.e. 82] (2020)

Heft: 3: Schule & Forschung

Vorwort: Editorial : wozu Forschung an den Pädagogischen Hochschulen?

Autor: Märchy, Hans Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALT

THEMA

Wissenschaft 4

Forschungsprojekte 7

Wieviel Wissenschaft braucht die Lehrerbildung 10

Lehre braucht Forschung 11

Interview 12

Forschung in der Sonderprofessur 15

Individuell forschen – mit Methode 16

PAGINA RUMANTSCHA 19

PAGINA GRIGIONITALIANA 20

PORTRAIT
Marco Flütsch,
LP SEK I, Felsberg 22

GESCHÄFTSLEITUNG LEGR 24

SBGR 27

DIES UND DAS 28

AGENDA 32

AMTLICHES 32

IMPRESSUM 35

EDITORIAL

WOZU FORSCHUNG AN DEN PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN?

Noch immer gibt es kritische Stimmen, welche insbesondere bei der Forschung an den Pädagogischen Hochschulen den Grund für eine «Verakademisierung» der Lehrerbildung sehen: forschenden Theoretikerinnen und Theoretiker auf der einen Seite und vom Schulalltag stressgeplagte Praktikerinnen und Praktiker auf der anderen Seite.

Art. 14 des Anerkennungsreglements der Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) für Pädagogische Hochschulen soll dazu beitragen, diese Trennung zu vermeiden, indem die Ausbildung Theorie und Praxis sowie Lehre und Forschung miteinander zu verbinden hat. Es soll also nicht am Unterrichtsalltag vorbeigeforscht werden. Aus Sicht des Kantons ist es deshalb wichtig, dass die Pädagogischen Hochschule Graubünden PHGR jene Fragen aus dem Schulalltag erforscht, welche für die Lehrerschaft von Interesse und für die Schülerschaft nützlich sind.

Damit Forschungsresultate den Lehrpersonen für ihren eigenen Unterricht von Nutzen sind, erfordert von diesen allerdings eine Transferleistung, wozu die Zeit im normalen Schulalltag meistens fehlt. Es ist deshalb sehr wichtig, dass die PHGR ihre Forschungsresultate den Lehrpersonen in geeigneter Form zugänglich macht. Dies kann über adressatengerechte Publikationen, über Weiterbildung oder Dienstleistungsangebote erfolgen. Zentral ist aber auch, dass in der Grundausbildung zur Lehrperson vermittelt wird, wie im Schulalltag mit Forschungsresultaten umzugehen ist. Unter welchen Rahmenbedingungen wurde das Forschungsresultat erzielt und treffen diese Rahmenbedingungen auch für meine Unterrichtssituation zu.

Was soll mit der Forschungstätigkeit an den PHGR erreicht werden? Der Bildungsforscher John Hattie hält dazu sinngemäss fest, dass sich Lehrpersonen immer wieder die Frage stellen sollen: Was bewirke ich mit meinem Unterricht bei meinen Schülerinnen und Schülern? Die Forschung an der PHGR muss dazu beitragen, dass die Lehrpersonen diese Frage zuverlässig beantworten können. So beispielsweise auch zur Beantwortung der Frage, welche Wirkung hat das Fernlernen unter COVID-19 bei den Schülerinnen und Schülern erzielt.

Dr. Hans Peter Märchy, Leiter Amt für Höhere Bildung Graubünden